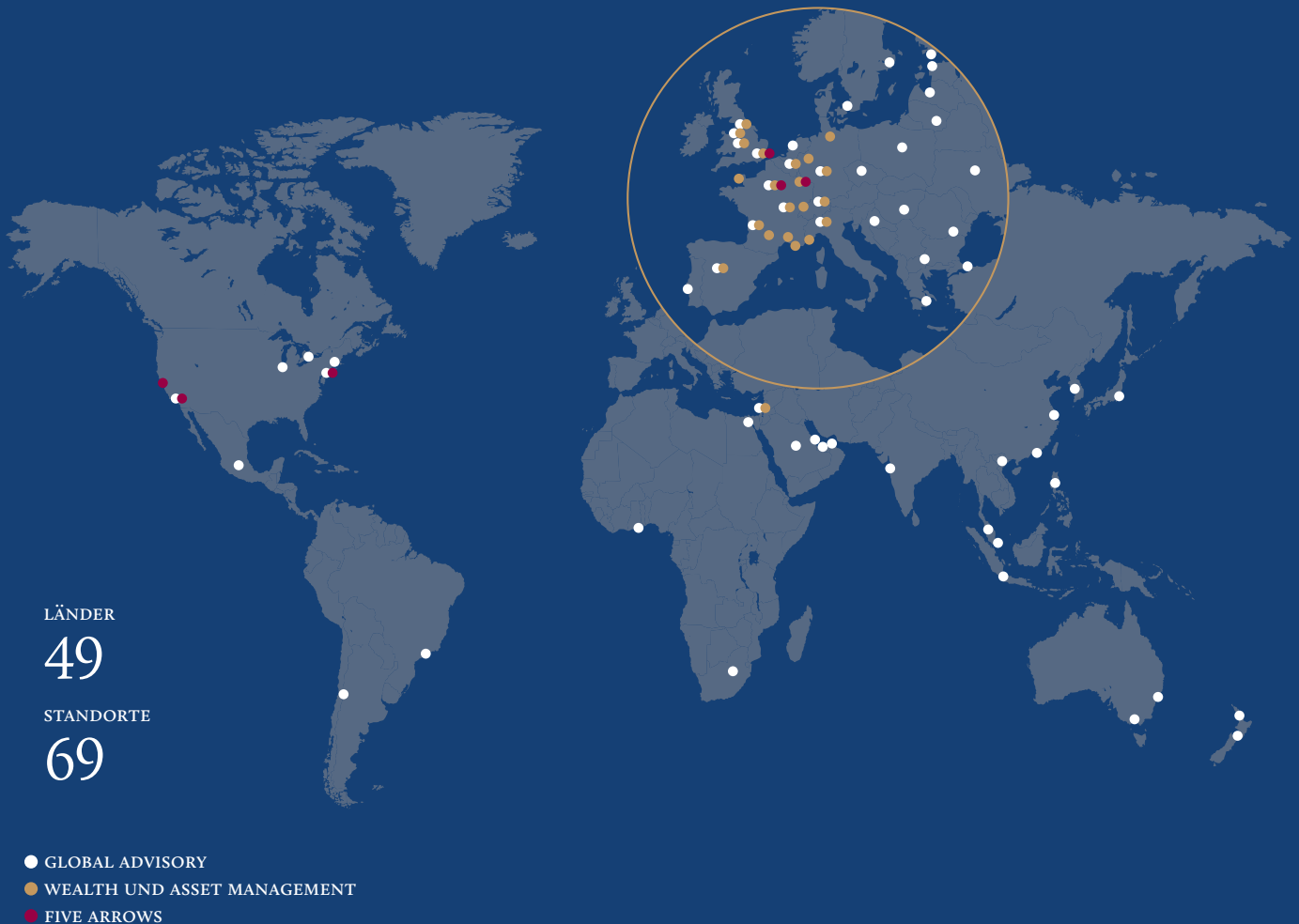


Einblicke Q3 2024

**Schwergewichte treiben die Märkte:
Wenige Unternehmen, große Wirkung**

Unsere globale Präsenz

Wir wissen, wie wichtig lokale Kenntnisse und die Nähe zu unseren Kunden für außergewöhnliche Leistungen sind. Dank der beispiellosen Reichweite unseres globalen Netzwerks können wir unsere Kunden überall dort unterstützen, wo sie, ihr Unternehmen oder ihr Vermögen sich befinden.

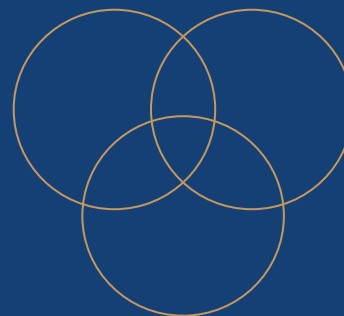


Rothschild & Co ist eine der größten und traditionsreichsten unabhängigen Finanzdienstleistungsgruppen der Welt.

Seit mehr als zwei Jahrhunderten stehen wir im Zentrum der weltweiten Finanzmärkte und sind der Maßstab für herausragende Kundenbetreuung.

Unsere Gruppe besteht aus einem Team von über 4.600 talentierten Mitarbeitern, die in 49 Ländern auf der ganzen Welt in drei sich ergänzenden Geschäftsbereichen tätig sind:

WEALTH UND ASSET MANAGEMENT
Umfassende Vermögens- und Anlagelösungen



FIVE ARROWS
Unsere Sparte für alternative Anlagen, die Fonds für Private Equity und Private Debt verwaltet

GLOBAL ADVISORY
Fachkundige M&A- und Kapitalmarktberatung



Henrik Herr im Rothschild-Archiv: Das vor ihm liegende Original-Partnerschaftsabkommen wurde am 27. September 1810 von Mayer Amschel Rothschild und drei seiner Söhne unterzeichnet.

Henrik Herr

Leiter Wealth Management Deutschland

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Archive sind Zeugen der Geschichte und entführen uns oft auf faszinierende Reisen in die Vergangenheit. Vor Kurzem hatte ich das Privileg, das Rothschild-Archiv an unserem Londoner Standort zu besuchen und tief in die bewegende Geschichte der berühmten Rothschild-Familie einzutauchen. Das Archiv bewahrt die geschäftlichen und persönlichen Unterlagen der Familie auf, hauptsächlich von N.M. Rothschild & Sons in London und MM de Rothschild Frères in Frankreich. Es war überwältigend für mich, das Original-Partnerschaftsabkommen in Händen zu halten, das unser Frankfurter Gründer Mayer Amschel und drei seiner Söhne am 27. September 1810 unterzeichneten.

Dem Interview mit der Archiv-Direktorin Melanie Aspey auf den Seiten 8 und 9 entnehmen Sie weitere spannende Hintergründe. Sie werden feststellen, dass es nicht nur um das Vermächtnis einer Familie geht, sondern auch um Werte, die über Generationen und Jahrhunderte hinweg weitergegeben wurden. Moderne, anspruchsvolle Vermögensverwaltung, die ihre Kunden in den Mittelpunkt stellt, basiert oft auf solch traditionellen Werten.

Ein wenig erinnert es mich an den sogenannten „Ehrbaren Hamburger Kaufmann“ mit seinen tief verwurzelten Prinzipien wie Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Integrität, Reputation und nachhaltigem Wirtschaften. Es ist daher passend, dass wir vor wenigen Wochen die Eröffnung unserer mittlerweile dritten deutschen Niederlassung in Hamburg gefeiert haben. Erfahren Sie auf den Seiten 10 und 11, was diesen Abend so besonders machte – und wie ihn unsere Gäste erlebten. Haben Sie eine spannende Lektüre!

Inhalt

04 Kapitalmarktstrategie

Start des Zinssenkungszyklus in Europa

06 Aktien

Kursrallye bei KI-Profiteuren sorgt für bestes Halbjahr seit Jahrzehnten

07 Anleihen

Nach der ersten Zinssitzung der EZB: Wie geht es weiter?

08 Rothschild & Co Insights

Die Geschichte des Rothschild-Archivs:
Vergangenheit verstehen, um Gegenwart zu gestalten
In Hamburg angekommen, um zu bleiben

12 Impressum

Autoren, Kontaktdaten und wichtige Hinweise

Start des Zinssenkungszyklus in Europa

Anfang Juni 2024 leitete die EZB mit ihrer ersten Zinssenkung den von uns erwarteten Zinssenkungszyklus in der Eurozone ein. Als die Inflationsrate im gemeinsamen Währungsraum zuvor zunehmend auf das Zentralbankziel zusteuerte, war dieser Schritt vom Kapitalmarkt bereits erwartet worden. Und so reagierten sowohl der Aktien- als auch der Rentenmarkt gelassen. Eine nochmalige Verbesserung des makroökonomischen Umfelds im Euro-Währungsgebiet sowie das Ausbleiben einer Verschlechterung in den USA trugen dazu bei, dass die Kurse am Aktienmarkt weiter stiegen.

Kapitalmarkt sucht neutralen Zins

In den vergangenen Monaten bereiteten die Ratsmitglieder der EZB den Kapitalmarkt sorgfältig auf die erste Zinssenkung im Juni 2024 vor, sodass größere Kursausschläge an den Märkten ausblieben. Trotz dieses ersten Schritts erscheint das aktuelle Zinsniveau immer noch zu hoch für die gegenwärtige wirtschaftliche Lage. Der sogenannte neutrale Zins in der Eurozone dürfte deutlich unter dem derzeitigen Zinssatz von 4,25% liegen. Die Suche nach dem „wahren“ neutralen Zins gestaltet sich für die US-Notenbank noch schwieriger: In den USA liegen die Inflationsraten nach wie vor signifikant über dem Zielniveau der Fed. Die US-Wirtschaft zeigt weiterhin eine vergleichsweise dynamische Wachstumsdynamik, was unter anderem durch die Echtzeit-Schätzung des US-Bruttoinlandsprodukts anhand des GDPNow-Indikators der Atlanta-Fed bestätigt wird.

Der jüngste Zinsschritt der EZB im Juni markiert den Beginn weiterer Zinssenkungen

Die US-Wirtschaft zeigt eine dynamische Wachstumsdynamik



Quelle: Bloomberg, Rothschild & Co, 01.08.2019 – 01.07.2024

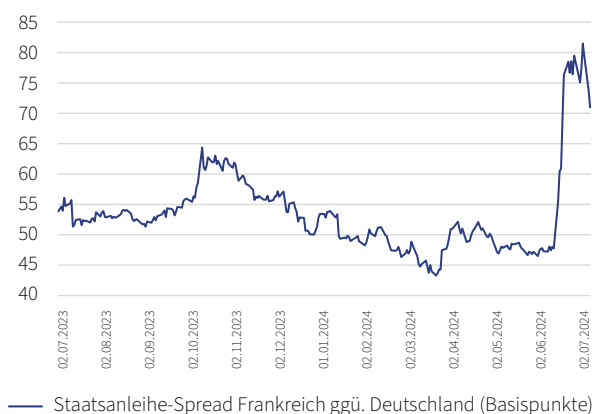
Exkurs: realer, neutraler Zins (R^* oder R-Star)

R^* ist der Zinssatz, der die Volkswirtschaft langfristig in ein Gleichgewicht bringt, bei dem die Wirtschaft weder überhitzt noch unterkühlt ist, Vollbeschäftigung herrscht und die Inflation stabil ist. Der Zinssatz wird als „neutral“ angesehen, weil er weder stimulierend noch bremsend auf die wirtschaftliche Aktivität wirkt. Da eine Volkswirtschaft mit gewissem Nachlauf auf Zinsänderungen reagiert, ist die Höhe von R^* Gegenstand der Diskussionen unter Volkswirten und Notenbankern.

Politische Risiken belasten nur kurzfristig

Die Nachrichtenlage der vergangenen Wochen war vor allem von politischen Themen in den USA und in Europa dominiert. Besonders der Ausgang der Wahlen zum Europaparlament sowie die bevorstehende Präsidentschaftswahl in den USA waren zentrale Themen. Obwohl wir die politische Tragweite anerkennen, schätzen wir die Auswirkungen auf die jeweiligen Volkswirtschaften als überschaubar und eher kurzfristig ein. Die übergeordneten Trends des anhaltend positiven Wachstums in den USA sowie die graduelle Erholung in der Eurozone sind unserer Meinung nach unabhängig von den Wahlergebnissen intakt und sollten dies auch bis auf Weiteres bleiben. Im Verlauf des Jahres 2024 wird die Entwicklung der US-Wirtschaft aus Kapitalmarktsicht

Nach der überraschenden Entscheidung für Neuwahlen: Ausweitung von Frankreichs Staatsanleihe-Spreads gegenüber denen Deutschlands



Quelle: Bloomberg, Rothschild & Co, 03.07.2023 – 02.07.2024

zunehmend entscheidend sein, insbesondere vor dem Hintergrund der noch vergleichsweise hohen Inflationsraten und der dynamischen Entwicklungen der letzten Jahre.

Aktuelle Positionierung

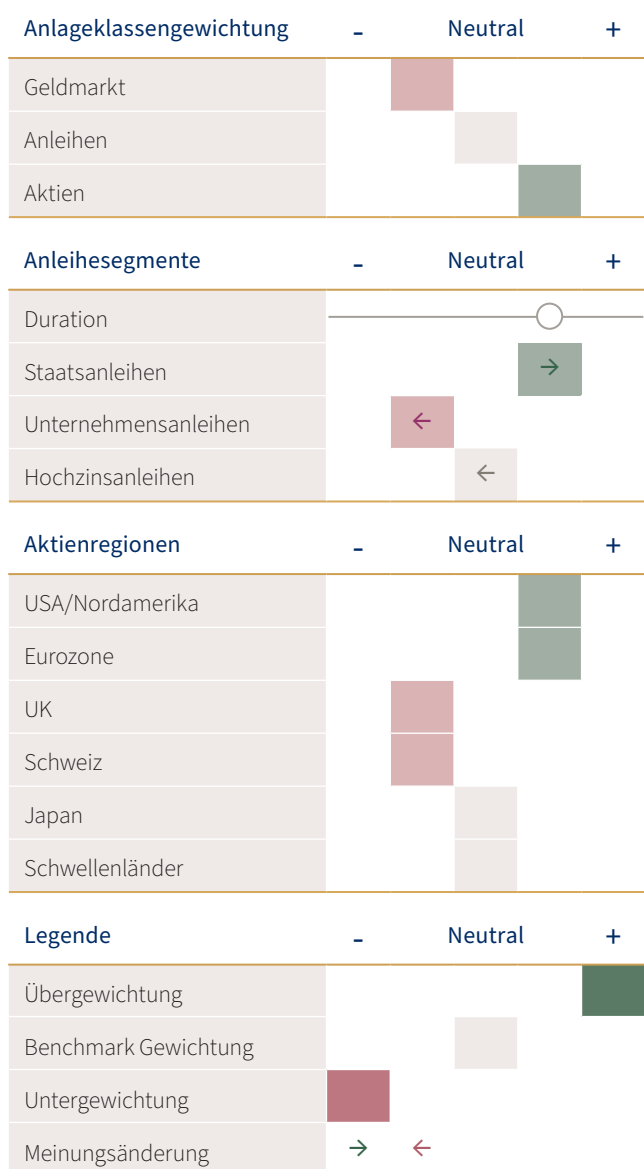
Aus US-amerikanischer Perspektive stellt sich das aktuelle wirtschaftliche Umfeld positiv dar. In Europa sind weiterhin schrittweise Verbesserungen zu beobachten. Diese Voraussetzungen veranlassen uns, für eine verstärkte Investition in Aktien zu plädieren. Neben zyklischen Sektoren, die von einer wirtschaftlichen Erholung profitieren dürften, sehen wir auch großes Potenzial bei strukturell wachsenden Branchen.

Unsere größten Portfoliogewichte beziehen sich daher vor allem auf Technologie und Gesundheitswesen. Doch auch zyklische Komponenten wie die Sektoren „Industrie“ und „Zyklischer Konsum“ stufen wir als erfolgversprechend ein; wir haben diese Branchen ebenfalls mit einem hohen Gewicht versehen. Unsere Präferenz für längere Laufzeiten im Anleihesegment hat sich zuletzt als erfolgreich herausgestellt. Noch immer erscheinen uns vor allem Euro-Anleihen mit längerer Laufzeit als eine attraktive Investitionsgelegenheit, da wir mit sinkenden Zinsen und in der Folge steigenden Anleihekursen rechnen.

— Christian Schwab

Fazit

Aktuell präsentiert sich die wirtschaftliche Lage erfreulich: Die amerikanische Wirtschaft wächst, während die europäische aus ihrer Talsohle kommt. Die eingeleiteten Zinssenkungen in Europa und potenzielle Maßnahmen in den USA dürften zusätzlich positiv beitragen. Unser optimistisches Bild der Kapitalmärkte bleibt somit unverändert. Wir bevorzugen Aktien gegenüber Anleihen und favorisieren im Anleihesegment längere Laufzeiten.



Wertentwicklung ausgewählter Aktien- und Anleiheindizes (in EUR)	30.06.2019 – 30.06.2020	30.06.2020 – 30.06.2021	30.06.2021 – 30.06.2022	30.06.2022 – 30.06.2023	30.06.2023 – 30.06.2024	Seit Jahresanfang
MSCI World*	3,9%	31,9%	-3,2%	13,8%	22,5%	15,4%
S&P 500*	8,0%	33,0%	0,6%	14,2%	26,3%	18,8%
EuroStoxx 50*	-5,1%	28,2%	-12,8%	30,6%	14,0%	10,4%
FTSE 100*	-15,1%	24,8%	5,4%	9,4%	14,2%	10,3%
DAX**	-0,7%	26,2%	-17,7%	26,3%	12,9%	8,9%
MSCI Emerging Markets*	-2,4%	33,7%	-15,5%	-2,3%	14,7%	11,0%
Bloomberg EuroAggregate 3-5 Yrs**	-0,1%	1,0%	-7,5%	-2,7%	4,5%	-0,3%

Quelle: Bloomberg, Rothschild & Co; 30.06.2019-30.06.2024, Performanceindex *nach Steuern/** vor Steuern
Aufgrund einer positiven Performance in der Vergangenheit kann nicht auf zukünftige Erträge geschlossen werden.

Kursrallye bei KI-Profiteuren sorgt für bestes Halbjahr seit Jahrzehnten

Insbesondere ein paar Schwergewichte aus dem US-Technologiesektor haben die Aktienmärkte weiter beflügelt. Die Streuung der Kursentwicklung zwischen einzelnen Branchen und Unternehmen hat zugenommen. Aufgrund des hohen Ergebniswachstums bleiben Technologieunternehmen unsere Favoriten. Die jüngste Kursschwäche im Softwarebereich sehen wir als Gelegenheit zum Nachkauf.

Fünf Aktien stehen für ungefähr 60% des Indexzuwachs

Auch im zweiten Quartal dominierten Schwergewichte die Aktienmärkte. Sowohl in Europa als auch in den USA wurde die Indexentwicklung von nur wenigen Unternehmen getragen. Im US-Index S&P 500 waren im ersten Halbjahr lediglich fünf Technologieunternehmen für ungefähr 60% des Kursanstiegs von etwa 15% verantwortlich. Großkapitalisierte Titel entwickelten sich auch weiterhin besser als jene mit einer geringen Marktkapitalisierung. Auf Branchenebene verzeichneten in Europa und den USA nur vier beziehungsweise fünf der elf Sektoren ein Kursplus.

Obwohl die fehlende Marktbreite auf den ersten Blick „ungesund“ erscheinen mag, ist diese Entwicklung angesichts des erwarteten Gewinnwachstums einzelner Branchen und Unternehmen nachvollziehbar. Für die Top 5 Performer des S&P 500 wird für das laufende Geschäftsjahr ein durchschnittliches Gewinnwachstum von etwa 40% erwartet, während für die restlichen 495 Unternehmen des S&P 500 ein durchschnittliches Gewinnwachstum von nur rund 6% prognostiziert wird.

„Künstliche Intelligenz ist an sich keine Anwendung“

Der Technologiesektor bleibt vielversprechend

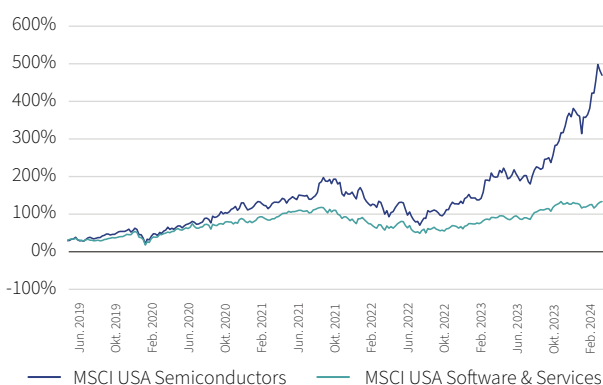
Trotz der bereits fulminanten Wertentwicklung des Technologiesektors bleibt die Branche aufgrund guter Fundamentaldaten (Margen, Bilanzqualität und erwartetes Gewinnwachstum) attraktiv und erhält in unseren Portfolien auch weiterhin das höchste Gewicht. Allerdings könnte es mittelfristig zu einem Favoritenwechsel auf Ebene der Subsektoren kommen. Während die bisherige Technologie-Rallye insbesondere durch Unternehmen aus dem Halbleiterbereich getrieben wurde, wiesen Software-Unternehmen zuletzt eine unterdurchschnittliche Kursentwicklung auf.

Keine KI-Anwendung ohne Software

Da Künstliche Intelligenz an sich keine Anwendung ist, erwarten wir den nächsten Nachfrageschub in den Bereichen „Implementierung“ und „Anwendung“. Davon sollten einerseits Beratungsunternehmen profitieren, die Großunternehmen bei der Integration dieser Innovation in etablierte Geschäftsprozesse unterstützen, und andererseits klassische Softwareunternehmen, deren Produkte durch die Einbindung von Künstlicher Intelligenz aufgewertet werden. Zudem können neue Dienstleistungen wie KI-Assistenten zusätzliche Erträge generieren.

— Matthias Gentsch

Wertentwicklung des MSCI USA: Halbleiter im Vergleich zu Software



Quelle: Bloomberg, 28.06.2019 – 28.06.2024

Aufgrund einer positiven Performance in der Vergangenheit kann nicht auf zukünftige Erträge geschlossen werden.

S&P 500-Sektoren: Erwartetes Gewinnwachstum (Konsensus-Schätzungen)

Sektor	2024	2025
Technologie	19%	19%
Finanzen	7%	10%
Gesundheitswesen	6%	17%
Kommunikation	19%	13%
Zyklischer Konsum	11%	15%
Industrie	5%	14%
Basiskonsum	5%	8%
Versorger	17%	8%
Immobilien	5%	10%
Rohstoffe	-3%	16%
Energie	-8%	13%

Quelle: Bloomberg, 28.06.2024

Nach der ersten Zinssitzung der EZB: Wie geht es weiter?

Im ersten Halbjahr 2024 stiegen die Renditen langlaufender Anleihen, was zu leichten Kursverlusten führte. Die EZB senkte im Juni 2024 ihren Leitzins um 25 Basispunkte; die fallenden Kerninflationsraten in der Eurozone ermöglichten dies. Aufgrund des erwarteten weiteren Rückgangs der Inflationsraten rechnen wir im Jahresverlauf mit zusätzlichen Zinssenkungen der EZB, die sich positiv auf Anleihekurse auswirken sollten.

Weitere (EZB-)Zinssenkungen im Jahr 2024

Nach der Schweizerischen Nationalbank (SNB), der Bank of Canada (BOC) und der Schwedischen Reichsbank (Riksbank) war die Europäische Zentralbank die vierte Notenbank der G10-Staaten, die die Zinswende einleitete. In der zweiten Jahreshälfte dürften sich weitere Notenbanken anschließen. Voraussetzung dafür ist jedoch, dass die Inflationsraten im Sommer weiter in Richtung der 2%-Marke sinken.

Der Kapitalmarkt erwartet eine erste Zinssenkung durch die Fed im November 2024, was wir zwar nicht für ausgeschlossen halten, wegen der Nähe zu den US-amerikanischen Wahlen jedoch zumindest in Frage stellen. Eine Zinssenkung durch die Fed im September 2024, dem letztmöglichen Termin vor der US-Wahl, oder im Dezember, was einen größeren Abstand zur Wahl bietet, halten wir für wahrscheinlicher.

Die Auswirkungen der Europawahl und der ausgerufenen Neuwahlen des französischen Parlaments erachten wir (derzeit) als überschaubar. Zwar sind die Renditeaufschläge für französische Staatsanleihen gestiegen, jedoch in deutlich geringerem Maße als zu den Hochzeiten der

Peripheriekrise 2011/2012. Die Ansteckungseffekte auf „schwächere“ Staaten der Eurozone sind wohl auch deshalb begrenzt, weil die EZB über mittlerweile deutlich mehr Werkzeuge zur Eindämmung der Krisenauswirkungen auf Anleihen der Peripherie-Länder verfügt.

Zinssenkungszyklen: positiv für Anleihen

Nach einem vergleichsweise schwachen ersten Halbjahr 2024 für langlaufende Anleihen verbessert sich unser Ausblick schrittweise. Jede Zinssenkung und jede Erwartung auf weitere Zinssenkungen stimmen uns optimistischer. Historisch betrachtet waren Zinssenkungszyklen besonders häufig mit fallenden Renditen langlaufender Anleihen verbunden, was zu attraktiven Erträgen bei entsprechenden Wertpapieren führte. Bei weiter rückläufigen Inflationsraten und damit einhergehenden zusätzlichen Zinssenkungen erwarten wir positive Effekte auf Anleihekurse – insbesondere bei Papieren mit längeren Laufzeiten.

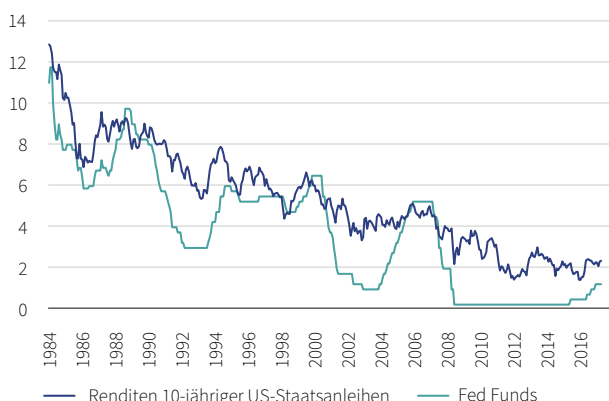
Unsere Portfolioausrichtung

Unser Ausblick für Anleihen ist derzeit so optimistisch wie schon lange nicht mehr. Wir haben unsere frühere Untergewichtung bei Anleihen in der Vermögensallokation aufgehoben und sind nun neutral positioniert. Diese optimistische Ausrichtung zeigt sich auch in unserer Durations-Positionierung: Sowohl in den USA als auch in Europa sind wir übergewichtet.

— Bastian Freitag

**Zinssenkungszyklen
wirken sich positiv auf
Anleihen aus**

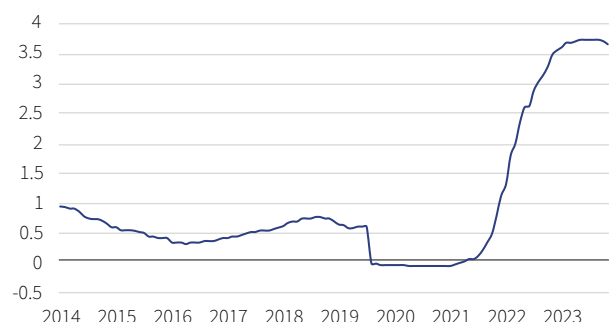
Fed-Leitzinsen und Renditen von US-Staatsanleihen (%)



Quelle: Bloomberg, 31.07.1984 – 28.06.2024

Aufgrund einer positiven Performance in der Vergangenheit kann nicht auf zukünftige Erträge geschlossen werden.

Durchschnittlicher Leitzins der G10-Notenbanken (%)



Quelle: Bloomberg, 28.08.2014 – 28.06.2024

Aufgrund einer positiven Performance in der Vergangenheit kann nicht auf zukünftige Erträge geschlossen werden.

Die Geschichte des Rothschild-Archivs: Vergangenheit verstehen, um Gegenwart zu gestalten

Das Rothschild-Archiv in London bewahrt die geschäftlichen sowie persönlichen Unterlagen der Familie Rothschild auf, die in erster Linie von N.M. Rothschild & Sons in London und MM de Rothschild Frères in Frankreich stammen. Der Grundstein für die Sammlung wurde 1978 mit der Absicht gelegt, den bedeutenden Einfluss der Familie auf die Weltgeschichte zu dokumentieren. Melanie Aspey, Direktorin des Rothschild-Archivs, erzählt uns von der Entwicklung des Archivs und der weitreichenden Bedeutung des Vermächtnisses der Familie Rothschild.

Frau Aspey, wie hat sich das Archiv im Laufe der Zeit entwickelt?

Archive sind für die Dokumentation der Geschichte von Unternehmen und Menschen unerlässlich. Im Jahr 2024 feiert der Rothschild Archive Trust sein 25-jähriges Bestehen. Er wurde 1999 von Sir Evelyn de Rothschild gegründet, um das Vermächtnis der Familie zu bewahren. Möglicherweise hat der Zusammenbruch des Traditionsunternehmens Baring Brother im Jahr 1995 Sir Evelyn zu der Gründung des Trusts veranlasst. Seine Weitsicht und Entschlossenheit entsprangen einer tiefen Ehrfurcht vor den Werten der Familie, die ihm sein verstorbener Vater Anthony vermittelt hatte.

Ursprünglich dazu gedacht, die Aufzeichnungen von N.M. Rothschild & Sons zu dokumentieren, erweiterte sich der Aufgabenbereich des Trusts organisch, als verschiedene Zweige der Rothschild-Familie seinen Wert als Hüter kollektiver Erinnerungen erkannten. Diese ungeplante Entwicklung ließ ihn zu einem Fundus für die unterschiedlichsten Familienvermächtnisse werden, wobei sich jeder einzelne Faden in den reichen Wandteppich der Rothschild-Geschichte einfügt. Die Bestände des Trusts beleuchten nicht nur die Genealogie, sondern auch die vielfältigen Verdienste der Familie um die Philanthropie, die Kunst und die Gesellschaft im Allgemeinen und bereichern unser Verständnis für ihr beständiges Vermächtnis. Als gemeinnützige Bildungsorganisation heißt der Trust auch Wissenschaftler aus der ganzen Welt willkommen und fördert die Zusammenarbeit sowie Einsicht in seine Sammlung. Mit diesem Wissensaustausch wird die Vision von Sir Evelyn gewürdigt und der Grundstein für eine dauerhafte Quelle der Inspiration und Aufklärung künftiger Generationen gelegt.

Wie bewahren und dokumentieren Sie als Direktorin des Rothschild-Archivs die einzigartige Geschichte und das Vermächtnis der Familie Rothschild?

Wir sind außerordentlich dankbar für die zahlreichen großzügigen Beiträge, die uns von vielen Zweigen der Familie zur Verfügung gestellt wurden. Die Verantwortung für die physische Erhaltung dieser Objekte ist enorm. Wenn wir Materialien erhalten, sind diese in der Regel in einem guten



Melanie Aspey
Direktorin des Rothschild-Archivs

Zustand, allerdings ist die Aufbewahrung bei der richtigen Temperatur und relativen Luftfeuchtigkeit von entscheidender Bedeutung. Archive sind aber viel mehr als nur Dokumente; sie sind Aufbewahrungsorte für die Geschichten von Menschen. Sie erzählen vom Leben derer, die sie geschaffen haben, und sind somit wesentlicher Bestandteil unserer Geschichte. Durch die Interaktionen mit den Spendern können wir diese persönlichen Geschichten ergründen und so nicht nur ihre Vermächtnisse für künftige Generationen bewahren, sondern sie auch unserem Unternehmen und dem gesamten Familienverbund zugutekommen lassen.

Die strategische Platzierung unseres Archivs in New Court, direkt am Eingang unseres Hauptgebäudes, symbolisiert unser Vertrauen in seine Bedeutung, und Kolleginnen und Kollegen, die andere Unternehmensarchive betreuen, beneiden uns um diese einzigartige Art der Einrichtung. Die Einbindung historischer Elemente in die heutigen Praktiken sorgt dafür, dass die Vergangenheit relevant bleibt. So symbolisieren

beispielsweise die fünf Pfeile auf unserer Website die fünf Brüder, die Söhne des Gründers im Frankfurt des 18. Jahrhunderts. Sie waren ihr gewähltes Wahrzeichen, das bis heute Einigkeit und Stärke symbolisiert – ein einzelner Pfeil kann gebrochen werden, ein Bündel von fünf Pfeilen hingegen ist unerschütterlich. Diese bleibenden Symbole, die von Generation zu Generation weitergegeben werden, bezeugen eine gemeinsame Geschichte und Werte. Sie schlagen die Brücke zwischen Vergangenheit und Gegenwart und erinnern uns an die gemeinsame Reise, die uns dorthin gebracht hat, wo wir heute stehen. Das Archiv dokumentiert diese tiefe Verbindung, die sich durch die Zeit zieht, uns mit unseren Wurzeln verankert und uns unbeirrt in die Zukunft führt.

“Die fünf Pfeile symbolisieren die fünf Söhne des Unternehmensgründers im Frankfurt des 18. Jahrhunderts

Welche Vorstellungen haben Sie von der weiteren Entwicklung des Rothschild-Archivs?

Die digitale Transformation bringt für die Archivierung gleichermaßen Herausforderungen und Chancen mit sich. Wir konzentrieren uns auf die Verwendung digitaler Plattformen, um einerseits die Zugänglichkeit und Interaktionen zu verbessern und andererseits zu gewährleisten, dass das Archiv eine lebendige Quelle für Bildung und Inspiration bleibt. Darüber hinaus sind die Förderung von Kontakten zu jüngeren Mitgliedern der Familie Rothschild und die Einbeziehung zeitgenössischer Geschichten in unsere Sammlung wichtige Strategien. Mit diesen Bemühungen wollen wir gewährleisten, dass das Archiv nicht nur die Vergangenheit bewahrt, sondern sich auch mit der Gegenwart weiterentwickelt und das Rothschild-Erbe zu einer inspirierenden, lebendigen Erinnerung wird.

Wie könnten die Familienwerte Unternehmen und Führungskräfte in unserer heutigen dynamischen Welt inspirieren und leiten?

Archive sind unbestechliche Zeitzeugen, sie sind die greifbare Dokumentation der Vergangenheit. Wenn ich Besuchern Schriftstücke zeige, die die Ethik des Unternehmens und der Familie dokumentieren, ist es für mich immer eine besondere Genugtuung, dass die Äußerungen darin nicht von einem Marketingteam ersonnen wurden, sondern Ausdruck echter menschlicher Erkenntnisse sind. Ein bemerkenswerter

Brief von S.G. Warburg an Anthony de Rothschild bringt diesen Eindruck sehr schön auf den Punkt. Warburg, der ein Praktikum in New Court in London absolviert hatte, lobt die ausgezeichnete Tradition, das Geschäftliche mit dem Menschlichen zu verbinden, ohne eine der beiden Prioritäten zu vernachlässigen. Die darin enthaltene Botschaft, die für Führungskräfte aus Wirtschaft und Politik gleichermaßen gilt, unterstreicht die Bedeutung von Erfolg und Respekt im Vermächtnis der Rothschilds. Sie ist eine Wahrheit auf der Grundlage persönlicher Erfahrungen, die in Tinte verewigt wurde – eine unschätzbare Erkenntnis, die wir in unseren Archiven aufbewahren und der Welt mit Stolz präsentieren.



“Ein einzelner Pfeil kann gebrochen werden, ein Bündel von fünf Pfeilen ist unerschütterlich

Was erhoffen Sie sich für die Zukunft des Archivs?

Ich hoffe, dass das Rothschild-Archiv auch für kommende Generationen eine Quelle von Wissen, Inspiration und Besinnung sein wird. Durch den Einsatz neuer Technologien und Methoden können wir dafür sorgen, dass es eine relevante und ansprechende Wissensquelle bleiben wird. Ich wünsche mir auch eine verstärkte Zusammenarbeit mit Bildungseinrichtungen und der breiteren Öffentlichkeit, um die Reichweite und Wirkung unserer Arbeit zu verstärken. Es ist meine Vision, dass das Archiv als Zeugnis für das Vermächtnis der Familie Rothschild weiterwächst und die Prinzipien der Beständigkeit, Innovation und Philanthropie versinnbildlicht, die ihre Geschichte geprägt haben.

In Hamburg angekommen, um zu bleiben

Rothschild & Co öffnete die Türen seiner dritten deutschen Niederlassung in den historischen Räumlichkeiten der Hohe Bleichen 17 in Hamburg. Es war ein Abend, der nicht nur von einer beeindruckenden Architektur geprägt war, sondern auch im Geiste von Innovation und Gemeinschaft gefeiert wurde.

Am 6. Juni war es soweit: Die historischen Räume der Hohe Bleichen 17 wurden mit Leben gefüllt, als wir unser neues Büro von Rothschild & Co in Hamburg – die mittlerweile dritte deutsche Niederlassung nach Frankfurt am Main und Düsseldorf – eröffneten. Was für ein Abend! Eine perfekte Mischung aus dem besonderen Charme der Gründerzeit sowie modernem Design prägen nun unser neues Zuhause. Über 200 Gäste aus Politik, Kultur und Wirtschaft, darunter zahlreiche Vertreter des Hamburger Mittelstands und der lebhaften Startup-Szene, kamen zusammen, um den bedeutenden Meilenstein mit uns zu feiern. Jede Unterhaltung und jeder Händedruck brachten Menschen zusammen, die das pulsierende Herz und die Seele Hamburgs repräsentieren.



Henrik Herr (Mitte links), Deutschland-Chef unserer Vermögensverwaltung, Laurent Gagnebin (Mitte rechts), CEO des Schweizer Wealth Managements, sowie das Hamburger Team.

Die Ansprache von Francois Pérol und ganz besonders die von Baron Éric de Rothschild werden mir in besonderer Erinnerung bleiben!

(Gästefeedback)

Inspiziert durch unsere neue Adresse „Hohe Bleichen 17“ mit ihrem traditionsreichen Haus, stand die Eröffnungsfeier unter dem Motto der Zahl „17“. Dies spiegelte sich in allen Aspekten des Abends wider – von 17 exquisiten Gerichten, die von der Kochfabrik serviert wurden, bis hin zu 17 einzigartigen Überraschungen für die Gäste. Diese kreativen Details gaben dem Abend eine besondere Note und förderten den persönlichen Austausch.

Als Gastgeber des Abends setzte Henrik Herr, Chef der deutschen Vermögensverwaltung von Rothschild & Co, den Ton des Abends. Seine Ansprache bot nähere Einblicke in die bisherige Entwicklung und Strategie von Rothschild & Co. Dirk Wehmhöner, Leiter der Hamburger und Düsseldorfer Niederlassungen, erläuterte im Anschluss daran unter anderem die Bedeutung des Standorts Hamburg für das Wealth Management.

Neben deutschen waren auch mehrere internationale Führungspersonen der Unternehmensgruppe persönlich angereist. In seiner eindrucksvollen Ansprache beschrieb François Pérol, Managing Partner und Co-Vorsitzender des Gruppenausschusses von Rothschild & Co, erfolgreiche Wachstumsinitiativen und die positive Geschäftsentwicklung der Gruppe in den letzten Jahren. Das Highlight des Abends war der Auftritt von Baron Éric de Rothschild. Mit seiner bewegenden Rede nahm er uns mit auf eine spannende Reise in die Vergangenheit, faszinierte unsere Gäste – darunter viele Hamburger Unternehmer – mit Erzählungen über die Anfänge seines Frankfurter Vorfahren Mayer Amschel und gab interessante Einblicke in die Gründung von Rothschild & Co mit damals nur sechs Mitarbeitern. Heute sind es mehr als 4600 in 49 Ländern weltweit.

Ihr habt wirklich einen besonderen Ort geschaffen. Dazu ist es – ganz ehrlich – das schönste Büro in Hamburg

(Gästefeedback)

“Es war eine kurzweilige und vor allem mit interessanten Partnern besetzte Veranstaltung

(Gästefeedback)

Ein interaktiver und zugleich lockerer Austausch sorgte für eine offene und inspirierende Atmosphäre – und ein insgesamt gelungenes Beisammensein. Für viele unserer Gäste war es eine außergewöhnliche Erfahrung, den Abend mit gleich mehreren Personen unserer lokalen und internationalen Führungsriege, darunter ein Rothschild-Familienmitglied, in ungezwungener Atmosphäre zu verbringen. Über den direkten Dialog mit zahlreichen Mittelstandsvertretern, Jungunternehmern und Innovatoren konnten wir weiteres Potenzial hinsichtlich unseres Engagements für zukunftsweisende Partnerschaften und nachhaltige Entwicklungen schaffen.



Der Gastgeber Henrik Herr setzte mit seiner Ansprache den Ton des Abends.

Während unseres Abends in Hamburg ist uns außerdem bewusst geworden, wie sehr wir uns mit Deutschlands zweitgrößter Stadt verbunden fühlen. Wir sind stolz darauf, im Zuge unserer Eröffnung nun endgültig im „hohen Norden“ angekommen zu sein. Davon abgesehen hat uns der Abend gelehrt: Rothschild & Co ist mehr als nur ein Finanzdienstleister; wir sind ein aktiver Teil der Gemeinschaft und bereit, gemeinsam mit unseren Partnern und Freunden in Hamburg weiter zu wachsen. Schon heute zeigt sich dies nicht nur durch unseren neuen Standort, sondern auch durch unsere zahlreichen Initiativen. Ein Beispiel ist die Zusammenarbeit mit den Hamburger Vereinen „Das Geld hängt an den Bäumen“ und „105 Viertel“ im Rahmen unseres R&Co4Gen-Projekts. Diese Partnerschaften unterstreichen

unser Engagement, aktiv zur Verbesserung der Lebensqualität in Hamburg beizutragen und das kulturelle und soziale Erbe der Stadt zu fördern. Die Initiativen zeigen auch, wie gut Rothschild & Co zu Hamburg passt – eine Stadt, die für ihre tief verwurzelten Werte, Traditionen, ihre Internationalität sowie eine ausgeprägte lokale Verbundenheit bekannt ist.

Die Rückmeldungen waren überwältigend positiv, und wir sind begeistert von den vielen Möglichkeiten, die sich uns bieten. Wir haben nicht nur ein Büro eröffnet, sondern auch das Fundament für eine erfolgreiche Zusammenarbeit, echte Veränderungen sowie Vernetzung gelegt – immer dem Anspruch folgend, Wealth Management neu zu denken.

“Und besonders war natürlich auch, Baron Éric de Rothschild und François Pérol kennenzulernen und von ihrem Blick auf die Welt, die Bank und uns Kunden zu erfahren

(Gästefeedback)



Baron Éric de Rothschild begeisterte mit Erzählungen über die Anfänge von Rothschild & Co.

Impressum

Herausgeberin

Rothschild & Co Vermögensverwaltung GmbH

Verantwortliche Redakteurin

Sandra Chattopadhyay Kapitalmarktkommunikation

Autoren

Bastian Freitag	CIIA, Portfoliomanager Anleihen
Matthias Gentsch	Portfoliomanager Aktien
Henrik Herr	Leiter WM Deutschland
Sandra Chattopadhyay	Kapitalmarktkommunikation
Christian Schwab	CFA, Leiter Portfoliomanagement Deutschland
Laura Kuenlen	Kapitalmarktkommunikation

Erscheinungsdatum

8. Juli 2024

Rothschild & Co

Vermögensverwaltung GmbH

Börsenstraße 2 – 4

D-60313 Frankfurt am Main

+49 69 4080 26-0

Heinrich-Heine-Allee 12

D-40213 Düsseldorf

+49 211 8632 17-0

Hohe Bleichen 17

D-20354 Hamburg

+49 40 2364 469 0

wm.germany@de.rothschildandco.com

Wichtige Informationen: Bei dieser Information handelt es sich um eine Marketingmitteilung. Bei diesem Dokument und bei Referenzen zu Emittenten, Finanzinstrumenten oder Finanzprodukten handelt es sich nicht um eine Anlagestrategieempfehlung im Sinne des Artikels 3 Absatz 1 Nummer 34 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 oder um eine Anlageempfehlung im Sinne des Artikels 3 Absatz 1 Nummer 35 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 jeweils in Verbindung mit § 85 Absatz 1 WpHG. Als Marketingmitteilung genügt diese Information nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegt keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen. Diese Information soll Ihnen Gelegenheit geben, sich selbst ein Bild über eine Anlagemöglichkeit zu machen. Diese Information stellt keine rechtliche, steuerliche oder individuelle finanzielle Beratung dar und ersetzt auch keine rechtliche, steuerliche oder individuelle finanzielle Beratung. Ihre Anlageziele sowie Ihre persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse wurden ebenfalls nicht berücksichtigt. Wir weisen daher ausdrücklich darauf hin, dass diese

Information keine individuelle Anlageberatung darstellt. Eventuell beschriebene Produkte oder Wertpapiere sind möglicherweise nicht in allen Ländern oder nur in bestimmten Anlegerkategorien zum Erwerb verfügbar. Diese Information darf nur im Rahmen des anwendbaren Rechts und insbesondere nicht an Staatsangehörige der USA oder dort wohnhafte Personen weitergegeben werden. Diese Information wurde weder durch eine unabhängige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft noch durch andere unabhängige Experten geprüft.

Wichtiger Hinweis: Aufgrund positiver Performance in der Vergangenheit kann nicht auf zukünftige Erträge geschlossen werden. Soweit in diesem Dokument zukunftsgerichtete Erklärungen enthalten sind, stellen diese die Beurteilung zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Materials dar. Zukunftsgerichtete Erklärungen beinhalten wesentliche Elemente subjektiver Beurteilungen und Analysen sowie deren Veränderungen und/oder die Berücksichtigung verschiedener, zusätzlicher Faktoren, die eine materielle Auswirkung auf die genannten Ergebnisse haben könnten. Etwaige Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, welche sich als falsch herausstellen können.